

Krankenhaus Meran

Leiter der Geburtshilfe: Dr. Herbert Heidegger **M.sc. Leiter der Pädiatrie:** Dr. Helmuth Egger
Pflegekoordination: Waltraud Holzknicht (Geburtshilfe), Sabine Anrater (Kreißsaal), Stefania Casarotto (Kinderzimmer) Petra Kuen (Gynäkologie)

Medizinisches Team

Geburtshilfe/Gynäkologie: Dr. Johann Hübner (stellvertretender Chefarzt), Dr. Christine Covi, Dr. Tania Dalsass, Dr. Alberta Dibiasi, Dr. Stefano Ermiglia, Dr. Massimiliano Fistarol, Dr. Irmgard Himmel, Dr. Judith Holzner, Dr. Ralph Kästner, Dr. Julien Khoury, Dr. Barbara Mangano, Dr. Serena Rizzoli, Dr. Ester Scola, Dr. Alexandra Tschager, Dr. Lucia Vendemiati, Dr. Judith Wörnhart, Dr. Kathrin Zöschg

Pädiatrie: Dr. Gaia Weissmann (stellvertretende Chefarztin), Dr. Mario Bifano, Dr. Eva Deliu, Dr. Christa Frauenfelder, Dr. Petra Grünberger, Dr. Gerrit Jan Kastenbergh, Dr. Stefanie Nikola Plössel (KH. Schlanders), Dr. Ruth Raffener, Dr. Rosella Rota, Dr. Giovanni Tezza, Dr. Thorsten Markus Wurster, Dr. Laura Zentile

Kontaktinformationen:

Sekretariat für Geburtshilfe und Gynäkologie: Tel. 0473 264 151 (Turm B, 1. Stock)

Fax 0473 264 190

E-Mail: gynsek@sabes.it; herbert.heidegger@sabes.it

Sekretariat der Pädiatrie: Tel. 0473 264 251 (Turm B, 2. Stock)

Fax: 0473 263 692

E-Mail: ped.me@sabes.it

Krankenstation, Abteilung für Geburtshilfe: Tel. 0473 264 130 (Turm B, 1. Stock)

Kreißsaal: Tel. 0473 264 140 (Turm B, 1. Stock)

Krankenstation, Bettenabteilung Gynäkologie: Tel. 0473 264 330 (Turm B, 3. Stock)

Säuglingsstation (Neugeborene): Tel. 0473 264 162 (Turm B, 1. Stock)

Gynäkologisch-geburtshilfliche Ambulanz, Rezeption:

Tel. 0473 264 080 (Ambulatorium, Gynäkologie, Hochparterre)

Fax 0473 264 190

E-Mail: gyn-amb.me@sabes.it

Pädiatrische Ambulanz/ pädiatrische Notaufnahme

Tel. 0473 26 4252- 7932 (2. Stock, Turm B)

Bezirk Meran:

Via Roma 3, Tel.: 0473 496737

Bezirk Lana

Besuchszeiten Station

MO-SA 14.00-15.30 18-19.39

DO 10-11 UHR

Während der COVID Pandemie:

Es ist täglich nur ein einstündiger Besuch des Partners erlaubt, sofern am Tag der Aufnahme ein Antigen-Schnelltest durchgeführt wird, ein Untersuchungsformular und eine FFP2-Maske vorgelegt werden.

Das Krankenhaus garantiert eine 24-Stunden-Präsenz eines Gynäkologen, eines Anästhesisten, eines Kinderarztes, dreier Hebammen zur Unterstützung im Kreißaal, zweier Krankenschwestern auf der Station und zweier Kinderkrankenschwestern.

Seit 2002 ist das Krankenhaus Meran von Unicef als "Babyfreundliches Krankenhaus" ausgezeichnet worden.

Die Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe verfügt über 41 Betten (Zweibettzimmer mit Bad).

Die Säuglingsabteilung verfügt über 20 Plätze für gesunde Neugeborene und einen Bereich für Säuglinge mit Erkrankungen, die keine Intensivpflege erfordern.

Ambulante Dienste

Vorsorgeuntersuchungen während der Schwangerschaft

Wo: Ambulanzen, Gynäkologie, Hochparterre und Bezirke Meran und Lana

Wann: Auf Anfrage

Buchung: Einzelbuchungsstelle, Tel. 0473 264 000

Zugang: Ärztliches Rezept nicht erforderlich

Geburtshilflicher Ultraschall und pränatale Diagnostik

Wo: Ultraschallklinik, Turm B, 1. Stock

Wann: Auf Anfrage

Buchung: Einzelbuchungsstelle, Tel. 0473 264 000

Zugang: Ärztliches Rezept notwendig

Vorgeburtliche Ambulanz

Wo: Kreißsaal Turm B, 1. Stock, Bezirk Lana und Meran

Wann: in der 37. Woche

Buchung: Bezirk oder Kreißsaal je nach Indikation

Zugang: Kein Termin erforderlich

Ambulanz für Unfruchtbarkeit

Wo: Ambulanz, Gynäkologie, Hochparterre

Wann: Auf Anfrage

Buchung: Mo-Fr 08.00 - 09.00 Uhr Tel. 0473 264 088

Zugang: Ärztliches Rezept nicht erforderlich

Ambulante gynäkologische und geburtshilfliche Untersuchungen auf freiberuflicher Basis: zu buchen unter 0471466466

Link zur Unternehmensseite <https://www.sabes.it/it/ospedali/merano/2114.asp>

Geburtshilfe



Jede Geburt ist ein einzigartiges Ereignis. Persönliche Betreuung von Mutter und Kind während Schwangerschaft und Geburt, mit modernster Diagnostik und persönlicher Zuwendung machen die Geburt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir waren das erste Krankenhaus in Südtirol, das von der Unicef zum "Babyfreundlichen Krankenhaus" ernannt wurde.

Schwangerschaft

Wir helfen Ihnen, besser über Ihre Schwangerschaft informiert zu sein, damit Sie sich sicherer fühlen können. Die Hauptaufgabe bei der Betreuung schwangerer Frauen besteht in der Vorbeugung oder Erkennung möglicher Erkrankungen von Mutter und Kind. Moderne medizinische Methoden wie Doppler- und Ultraschalluntersuchungen (auch 3-D- und 4-D-Ultraschall) helfen uns dabei. Ein besonders wichtiger Bereich ist die Pränataldiagnostik, wobei invasive (Fruchtwasseruntersuchung, Chorionzottenbiopsie) und nicht-invasive Methoden eingesetzt werden.

Bi-test (kombinierte Ultraschall- und serologische Untersuchung)

Der Bi-Test ist eine kombinierte Ultraschall- und serologische Untersuchung, die zwischen der 11. und 14. SSW durchgeführt wird. Eine Ultraschalluntersuchung allein kann keine eindeutige Diagnose liefern. Dies ist nur mit Hilfe invasiver Methoden wie die Entnahme von Gewebe aus der Plazenta (Chorionzottenuntersuchung, Plazenta-Biopsie), die Entnahme von Fruchtwasser (Amniozentese) oder Nabelschnurblut möglich. Trotz der Erfahrung der Praktiker sind diese Methoden immer mit einem geringen Komplikationsrisiko verbunden (0,5 - 1 %). Obwohl das Risiko, ein Kind mit einer genetischen Anomalie zu bekommen, mit dem Alter der Mutter steigt, ist jede Mutter gefährdet. Mit dem Ziel, möglichst viele Trisomie 21-Anomalien zu entdecken, wurde eine kombinierte Diagnosemethode entwickelt, die es ermöglicht, 85 - 90 % der Fälle korrekt vorherzusagen:

Ultraschalluntersuchung zwischen der 11. und 14. SSW

In diesem Stadium der Schwangerschaft kann der Embryo in seiner vollen Größe vermessen werden, was eine korrekte Berechnung des Gestationsalters ermöglicht. Fast alle Föten in diesem Stadium weisen eine Schwellung der Haut im Nackenbereich auf. Bei Föten mit einer genetischen Krankheit ist dieses Merkmal viel stärker ausgeprägt als bei gesunden Föten. Auch wenn die kombinierte Diagnose negativ ist, sollten diese Schwangerschaften genauer überwacht werden.

Mütterliche Blutentnahme zum Zeitpunkt der Nackenfaltenmessung

Serologische Untersuchungen bei schwangeren Frauen mit trisomischen Föten haben gezeigt, dass bestimmte Hormone eine veränderte Konzentration im Blut aufweisen. Auf der Grundlage dieses Wissens ist es möglich, durch die Kombination der Nackenfaltenmessung mit den Hormonbestimmungen einen noch höheren Prozentsatz von Föten mit genetischen Störungen zu erkennen.

Wie wird dies in der Praxis umgesetzt?

- Durchführung eines hochauflösenden Ultraschalls zwischen der 11. und 14. Schwangerschaftswoche zur Messung der Länge des Embryos und der Dicke der Nackenfalte.
- Blutentnahme zur Hormonbestimmung
- Der Laborbericht und die Nackenfaltenmessung werden in den Computer eingegeben, der ein individuelles quantitatives Risiko für Trisomie-21 errechnet.

Geburt

Mit einer Erfahrung von ca. 1.300 Entbindungen pro Jahr bieten die Ärzte und Hebammen unseres Krankenhauses eine individuelle Betreuung und medizinische Sicherheit. In unserer Abteilung ist rund um die Uhr ein Gynäkologe anwesend, und wir arbeiten auch eng mit den Kinderärzten in der Abteilung für Pädiatrie zusammen. Unser Team besteht aus 13 Hebammen, die Sie in einer angenehmen Atmosphäre während der Geburt begleiten werden. Wir freuen uns, wenn Ihr Partner oder eine andere vertraute Person Sie während der Geburt begleitet.

Die drei Kreißsäle sind modern eingerichtet und ausgestattet. Das Roma-Rad und der Maja-Hocker sind ebenso erhältlich sowie zwei Wassergeburtswannen. Auf Ihren Wunsch hin wenden wir auch gerne alternative Methoden wie Aromatherapie, Homöopathie oder Akupunktur an. Selbstverständlich haben wir Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihres Babys zum Ziel. Moderne Überwachungsmethoden wie Ultraschalldiagnostik und CTG helfen uns dabei.

Ambulante Entbindungen

Sie haben die Möglichkeit, direkt nach der Geburt Ihres Babys nach Hause zu gehen. Dies sollte mit uns besprochen werden, damit wir Kontrolluntersuchungen und Pflege zu Hause organisieren können.

Wassergeburt

Eine Wassergeburt ist eine Alternative zu einer "normalen" Geburt. Die Vorteile der Gebärvanne sind eine bessere Entspannung mit weniger Schmerzen sowie die sanfte Geburt des Babys. Sie entscheiden, ob Sie im Wasser entbinden möchten. Sie können z. B. nach Einsetzen der Wehen ein Probad nehmen.

Kaiserschnitt

Seit einigen Jahren führen wir erfolgreich einen sanften Kaiserschnitt nach Misgav-Ladach durch. Dieser gewebeschonende Kaiserschnitt reduziert die postoperativen Beschwerden erheblich und verkürzt den Krankenhausaufenthalt. Hier wird der Kaiserschnitt hauptsächlich unter Spinalanästhesie durchgeführt.

Schmerzkontrolle

Bei der Entbindung gibt es verschiedene Möglichkeiten der Schmerzbekämpfung:

- Wassergeburt
- Entspannungsmethoden
- Atemtechniken
- alternative Techniken zur Schmerzlinderung.

Auch bestimmte Medikamente können die Schmerzen lindern. Mit der Periduralanästhesie lässt sich eine nahezu vollständige Schmerzausschaltung erreichen.

Abteilung des Wochenbetts

In der Abteilung für Geburtshilfe kümmern wir uns um die Bedürfnisse von Mutter und Kind und fördern den Kontakt zwischen Mutter und Kind. Ein wichtiger Punkt ist unsere Unterstützung für das Stillen. Unser Frühstücksbuffet ist auch bei Wöchnerinnen sehr beliebt, da in entspannter Atmosphäre Informationen und Erfahrungen ausgetauscht werden können. Die Mütter sind auch sehr zufrieden mit unserer Stationsbibliothek mit Büchern über Schwangerschaft, Geburt, Elternschaft, Sexualität usw. Im Rahmen unserer "integrierten Mutterschaftsbetreuung" versuchen wir, neue Konzepte für die Betreuung und Unterstützung von Müttern einzuführen.